

☆  
Verspätet hat sich in diesem Jahr auch der Herbst. Das hat ihm aber keiner übelgenommen, denn das lange erste Oktoberwochenende hat für manches entschädigt, was der eigentliche Sommer zwischen Juni und September versäumt hat.

Außerdem steht die nächste Eiszeit ja schon vor der Tür. Gemeint ist damit nicht die Tatsache, dass Gießener Krämer mit Schrecken aufs Wochenende blicken, weil Schirm und Jacke angesagt sind. Die Rede ist von der Urzeit, die 2012 in Gießen Einzug halten wird. Dass solche Exkursionen in längst vergangene Epochen ebenso unterhaltsam wie lehrreich sein können, haben im vergangenen Jahr Tyrannosaurus

Rex und Co. bewiesen, die die Dino-Ausstellung in der Innenstadt zu einem wahren Besuchermagneten gemacht haben. Nun gilt es für Säbelzähntiger und Höhlenbär, die hochgesteckten Erwartungen zu erfüllen. Einen vielversprechenden Vorgesmack auf das nächste »Edutainment«-Projekt gab es am Donnerstag im Foyer eines heimischen Kreditinstituts. Das dort präsentierte Wollhaarmammut entwickelte sich in Windeseile zum Liebling von Kindern und Kunden.

☆